

Titelverteidiger TSV Wasserburg mit durchwachsenem Start in den AH Ü-40 Wienerer Pokal

AH Ü-40 Kreismeisterschaft Inn/Salzach 2018 / Wienerer Pokal

Die AH-40 Old Boys des TSV 1880 Wasserburg um Trainer Franz Erhart sind durchwachsen in die Kreismeisterschaft Inn/Salzach Oberbayern gestartet. Nach einem klaren 3:0 Sieg zuhause gegen die SG Oberteisendorf/Teisendorf mussten sie bei der SG Piding/Anger eine nicht erwartete 2:4 Niederlage einstecken. Gegen die Spielgemeinschaft aus Oberteisendorf/Teisendorf lief es beim Titelverteidiger noch sehr gut. Tore von Alexander Hinterberger, Christian Turber und Stefan Voit sicherten den Sieg gegen die Oldies aus dem Berchtesgadener Land. Gegen den Cupsieger von 2013 und Finalisten von 2016 SG Piding/Anger lief dann nicht mehr viel zusammen. Auf dem Rasenplatz in Piding ging die Spielgemeinschaft Piding/Anger in der 43. Minute durch Michael Stadler in Führung.

Zwei Minuten später, nur wenige Sekunden vor dem Halbzeitpfiff, konnten sie durch Michael Valentiner sogar auf 2:0 erhöhen. Nach dem

Seitenwechsel sah es erst so aus als könnten die Wasserburger das Blatt noch wenden. Zwei Tore von Christian Turber und Spielertrainer Franz Erhart führten zum Ausgleich. Gegen Ende der Partie mussten die Oldies vom Inn, der Aufholjagd Tribut zollen und die Piding/Angerer kamen durch Ingo Pilz und wiederum Michael Valentiner zum verdienten 4:2 Sieg. Durch diesen Sieg liegen die Wasserburger auf Platz 2 in der Gruppe A und müssen nun ihr ausstehendes Spiel gegen den SB Chiemgau Traunstein gewinnen um ins Halbfinale einzuziehen.

Dieses dürfte die Oldies aus Piding und Anger bereits erreicht haben. Im ersten Spiel deklassierten die SGler den Neuling Sportbund Chiemgau Traunstein mit 11:3. Die Oldies des Bayernligaabsteigers SB Chiemgau Traunstein waren gegen die routinierten Oldies der SG vor allem in der zweiten Halbzeit ohne jegliche Chance. Zuvor wehrten sie sich hervorragend und sie führten durch zwei Treffer von Gianfranco Spedicato und einem Gegentreffer von Michael Valentiner mit 2:1. Nach der Halbzeitpause nahm dann das Unheil seinen Weg für die Oldies des Sportbundes. Innerhalb von 14 Minuten drehten die Mannen aus Piding und Anger das Ergebnis. Tore von Michael Valentiner (3), Michael Stadler (3) und Georg Althammer und einem Gegentreffer von Arnaud Yone schraubten das Ergebnis auf 8:3. Georg Wieser (2) und Roland Brunner erzielten die restlichen SG-Treffer in dieser kuriosen Partie. Nach den guten Auftritten der SG Piding/Anger in der Gruppe A, sind sie nun der Topfavorit auf den Titelgewinn. In der Gruppe B steht der Finalist von 2017 FC Hammerau an der Spitze. In der Dreiergruppe mit dem SV Laufen und SG Obing/Pittenhart stehen die FCH Oldies vor dem Einzug ins Halbfinale, obwohl sie noch kein Spiel bestritten haben. Die drei Punkte die der Club von der Saalach bisher auf seinem Konto hat, stammen aus der Partie gegen den SV Laufen, der beim FC Hammerau nicht antrat. Zuvor hatten die Laufener die SG Obing/Pittenhart durch Treffer von Hubert Schrenk (2) und Rainer Gigerenzer mit 3:1 besiegt. Auf Platz 2 haben sie nun gute Chancen ins Halbfinale einzuziehen, wenn nicht der FC Hammerau gegen die Old Boys aus Obing und Pittenhart mit mehr als zwei Toren Unterschied verliert.

AH Ü-40 Kreismeisterschaft Inn/Salzach 2018 /
Wienerer Pokal

Ä
Ä
Ä

Ä
Ä

Fr., 18.05.2018 -
Fr.,01.06.2018

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Gruppe A

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Sportbund Chiemgau Traunstein
- SG Piding/Anger

3:11
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

TSV 1880 Wasserburg AH - SG
Oberteisendorf/Teisendorf

3:0
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

SG Piding/Anger - TSV 1880
Wasserburg AH

4:2
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Tabelle

Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Ä 1. SG Piding/Anger
2Ä
2Ä

0
0
15:5
6

2. TSV 1880 Wasserburg AH
2
1
0
1
5:4
3

3. SG Oberteisendorf/Teisendorf
1
0
0
1
0:3
0

4. SB Chiemgau Traunstein
1
0
0
1
3:11
0

Gruppe B
Â
Â
Â
Â
Â
Â

SV Laufen - SG
Obing-Pittenhart
3:1
Â
Â
Â
Â
Â

FC Hammerau - SV Laufen
2:0 Wertung
Â
Â
Â
Â
Â

Tabelle
Sp.
G.
U.

V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. FC Hammerau

1Â
1Â
0Â
0Â
2:0Â
3

Â 2. SV Laufen

2
1Â
0Â
1Â
3:3Â
3

Â 3. SG Obing-Pittenhart

1Â
0Â
0Â
1Â
1:3Â
0